



## AMPHIBIENSCHUTZ 2020

**Auch in Corona-Zeiten brauchen Amphibien während der Laichsaison unsere Hilfe**

Eigentlich erledigen Kröten und Molche ihre alljährliche Wanderung von ihren Winterquartieren zu den Laichgewässern alleine. Aber die Straße dazwischen ist für viele tödlich. Darum stellen wir in jedem Jahr einen Amphibienschutzzaun mit Fallen auf (Bild rechts). Normalerweise können uns interessierte Gäste oder Schulklassen dabei begleiten. Wegen der Corona Kontaktbeschränkungen ist das nun nicht möglich.

Während der Laichzeit klammern sich die Erdkröten Männchen oft am Weibchen fest, bevor das Laichgewässer erreicht ist (Bild mitte). Sie suchen am Zaun einen Durchgang und geraten dabei in die Fallen. Wir bringen die Tiere zu ihrem Ziel.

So bewahren wir sie so vor dem Straßentod. Im letzten Jahr konnten wir etwa 1500 Erdkröten über die Straße bringen ([Amphibienbericht 2019](#)).



Erdkröten legen ihre Eier als Laichschnüre ins Wasser. Im Gartenteich des Ökowerk haben wir die ersten in diesem Jahr am 9. April gefunden (Bild links). Aus jeder „Perle“ wird schon bald eine Kaulquappe schlüpfen. Daraus entwickeln sich einen Zentimeter große Erdkröten. Sie folgen ihren Eltern und verlassen das Wasser. Den Rest des Jahres verbringen sie an Land.

Mit etwas Glück lassen sich diese Juwelen der Natur beim nächsten Spaziergang an einem Teich oder See entdecken.

Mehr bald auf [www.oekowerk.de](http://www.oekowerk.de) und [facebook](#).